

Amts- und Mitteilungsblatt



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
KLEINWALLSTADT

mit dem Markt Kleinwallstadt
und der Gemeinde Hausen



Nr. 8

25. Februar 2021

Mitteilungen Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt/Hausen

Stand der Corona-Krise in der VG Kleinwallstadt zum 22.02.2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach wie vor ist in Bayern der Katastrophenfall ausgerufen. Außerdem wurde der harte Lockdown bis zum 7.03.2021 verlängert.

Private Zusammenkünfte sind im Kreis der Angehörigen des eigenen Hausstands mit max. einer weiteren haushaltsfremden Person gestattet.

Wichtige Änderungen:

- Ab 1.03.2021 dürfen Frisöre wieder öffnen.
- Solange der Inzidenzwert im Landkreis Miltenberg unter dem Wert von 100 liegt, gelten folgende Bestimmungen:
 - o Die Ausgangssperre entfällt komplett
 - o Seit 22.02.2021 ist an den Schulen für die Jahrgangsstufen 1 bis 4 und für die Abschlussklassen Wechselunterricht oder Präsenzunterricht mit Mindestabstand zugelassen.
 - o Seit 22.02.2021 ist in Kindergärten unter bestimmten Voraussetzungen die Betreuung in festen Gruppen wieder zulässig.
- Alle weiteren Bestimmungen gelten wie bisher.

Änderungen und Aktualisierungen rund um die Auswirkungen der Corona-Pandemie erhalten Sie tagesaktuell auf unserer Homepage.

Im Hinblick auf die Eindämmung des gefährlichen Coronavirus appellieren wir an unsere Bevölkerung, die Bestimmungen unbedingt zu beachten.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern viel Gesundheit.

Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt

Thomas Köhler, Ludwig Seuffert und Dr. Jürgen Jung
Michael Bein, Markus Tienes und Manfred Braun

Bereitschaftsdienste

- alle Angaben ohne Gewähr -

Allgemeinärzte

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist deutschlandweit unter der einheitlichen Rufnummer **116 117** zu erreichen. Bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen oder Verletzungen bleiben nach wie vor die Rettungsleitstellen zuständig, erreichbar unter der Nummer **112**.

Bereitschaftspraxis am Klinikum A'burg:

Sa., So. und Feiertag: 8:00 bis 22:00 Uhr
Mi. u. Fr.: 13:00 bis 22:00 Uhr
Mo., Di., Do.: 18:00 bis 22:00 Uhr

Bereitschaftspraxis

Helios Klinik in Erlenbach:

Sa., So. und Feiertag: 9:00 bis 21:00 Uhr
Mi. u. Fr.: 16:00 bis 21:00 Uhr
Mo., Di., Do.: 18:00 bis 21:00 Uhr

Zahnärzte

Samstag, 27.02., und Sonntag, 28.02.2021:
Praxis Dr. Wagner/Enkelmann,
Beethovenstr. 2, Wörth, Tel. 09372/73375
(Sa., So., Feiertag: 10 – 12 Uhr / 18 – 19 Uhr)

Tierärzte

Samstag, 27.02., und Sonntag, 28.02.2021:
Praxis Meinunger/Wölfelschneider,
Bischoffstr. 31, Miltenberg,
Tel. 09371/8652

Rufbereitschaft: An Wochenenden von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag, 7.00 Uhr. An Feiertagen von 19.00 Uhr am Vorabend bis 7.00 Uhr des folgenden Werktages.

Apotheken

- 27.02.: Turm-Apotheke, Großwallstadt,
Hauptstr. 19, Tel. 06022/22744
- 28.02.: Apotheke am Markt, Großostheim,
Breite Str. 6, Tel. 06026/4915
- 01.03.: Linden-Apotheke, Erlenbach,
Lindenstr. 29, Tel. 09372/8228
- 02.03.: Römer-Apotheke, Obernburg,
Römerstr. 43, Tel. 06022/4500
- 03.03.: Eichen-Apotheke, Obb.-Eisenbach,
Eichenweg 1, Tel. 06022/5700
- 04.03.: Mömlingtal-Apotheke, Mömlingen,
Hauptstr. 24, Tel. 06022/681857
- 05.03.: Maintal-Apotheke, Sulzbach,
Bahnhofstr. 14, Tel. 06028/6608



Ambulanter Pflegedienst

Tel. 09372/2345

NOTFALLFAX für HÖRGESCHÄDIGTE

Integrierte Leitstelle (ILS)

Bayerischer Untermain in Aschaffenburg:

Faxnummer: _____ 112 (vorwahlfrei)

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- u. Betriebshilfsring Untermain e.V., Ansprechpartnerin:
Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024/1083

STROMVERSORGUNG - Kleinwallstadt,

Hofstetten und Hausen - bayernwerk

Techn. Kundenservice Tel. 0941/28003311

Baustrom/Hausan- Fax 0941/28003312

schluss, Anschluss Photovoltaik,

Kabellagepläne, Gasleitungspläne

Zähler- u. Meßeinrichtungen

Tel. 0941/28003377, Fax 0941/28003378

Zählerstand

Serviceteam Jahresablesung, Zwischenablesung, Abmeldung Tel. 0871/96560160

Serviceteam Einspeiser Tel. 0871/96560010

Bayernwerk/E.ON:

Stromrechnung

Fragen, Änderungen Tel. 0871/95386200

zur Stromrechnung Fax 0871/95386220

E-Mail: betreuung@eon.de

Störungsnummer Strom

Tel. 0941/28003366

GASVERSORGUNG

Betriebsstelle Untermain, „Erlenbach“

während der Dienstzeit Tel. 09372/5085

Störungsdienst Gas Tel. 0941/28003355

(bayerwerk) (Meldungen werden zu Ihrer Sicherheit aufgezeichnet)

WASSERVERSORGUNG/ABWASSERNETZ

Allgemeine Fragen zur Wasserversorgung und für das Abwassernetz Kleinwallstadt u. Hofstetten inkl. Stör- bzw. Schadensmeldungen im Bereich Wasser/Abwasser.

Zweckverband Main-Mömling-Elsava -AMME

erreichbar während der Geschäftszeiten (Mo. – Do. 7.30 – 16.00 Uhr, Fr. 7.30 – 12.00 Uhr)

Allgemeine Rufnummer, Zentrale

Tel. 09372/135-950

Außerhalb der Geschäftszeiten:

Notfallservice Wasser Tel. 0160/96314460

Notfallservice Abwasser/Kanal

Tel. 0160/96314441

In anderen Stör- u. Nottfällen, die im Zuständigkeitsbereich des Marktes Kleinwallstadt liegen, wählen Sie bitte die Servicenummer des Bauhofes Kleinwallstadt

Tel. 208554

oder die Bereitschafts-Tel.-Nr.

Tel. 21939

DEUTSCHE TELEKOM – Telefon

Störungsdienst Tel. 0800/3302000

KABEL DEUTSCHLAND – Kabelfernsehen

2 Störungsdienst Tel. 0800/5266625

Kreisverband
Miltenberg-Obernburg



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 30, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 0 60 22/2 08 99 58, Fax 20 887 36
info@brk-mil.de

Die Erreichbarkeit ist rund um die Uhr gewährleistet.

Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 17, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 0 60 22/5 06 02 50, Fax 2 65 58 60
E-Mail: G-Oesen@caritas-mil.de



In Notfällen ist die Station über die genannte Nummer rund um die Uhr erreichbar.

Telefonseelsorge

0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22
Anonym, kompetent, rund um die Uhr

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.

Der **ökumenische Hospizverein im Kreis Miltenberg** bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an.

Zudem bietet er ein **Trauercafé** an. Dieses Café ist eine Einladung für Betroffene, die kürzlich oder vor längerer Zeit einen lieben und vertrauten Menschen verloren haben und spüren, dass sie den Verlust noch nicht überwunden haben.

Diese Treffen in einem geschützten Rahmen finden an jedem dritten Samstag im Monat von 15 bis 17 Uhr in den Räumen des Hospizvereins, Römerstr. 51, in Obernburg (**Achtung, geänderter Ort!**) statt.

Weitere Informationen unter
www.hospizverein-miltenberg.de.

Kontakt:
Römerstr. 51, 63785 Obernburg,
Telefon 060 22/7 09 30 84

**Fahren Sie mit dem Bus innerhalb unserer Verwaltungsgemeinschaft
(Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen) mit der Tageskarte für nur 1 €**

Rektor Thoma verlässt die JAR-Schule

Nach knapp sieben Jahren wechselt Rektor Kai Thoma von der Josef-Anton-Rohe-Schule an das Staatliche Schulamt der Stadt und des Landkreises Würzburg. In der Vakanz übernimmt Konrektorin Lioba Beck die Verantwortung für die 438 Schüler der Grund- und Mittelschule.

Keine Faschingsmasken wie sonst am Freitag vor den Ferien, keine Schüler und nur wenige Kolleginnen und Kollegen - die aber versuchten Kai Thoma an seinem letzten Tag am Weibersweg trotz aller Einschränkungen einen herzlichen Abschied zu bereiten. Im größeren Rahmen ist dies am Ende des Schuljahres geplant.

Thoma kam am 1. März 2014 als Nachfolger von Ottmar Waigand nach Kleinwallstadt. Zuvor war der nun 43-jährige als Konrektor in Sulzbach und Elsenfeld tätig. In seiner Amtszeit hat er mit maßgeblichen Ideen den Umbau des Verwaltungsbaus mitgestaltet und so eine bleibende Erinnerung geschaffen. Er selbst betonte, wie wohl er sich stets an der Schule gefühlt habe. Der Geist des Zusammenhalts, der gerade im letzten Jahr besonders gefordert war, und das gute Miteinander zeichnen nach seinen Worten das Kleinwallstädter Kollegium aus. So sei er zuversichtlich, dass die Konrektorin – bis zur Neubesetzung - von allen Seiten Unterstützung zum Wohl der Schülerinnen und Schüler erfahren werde.

Bürgermeister Thomas Köhler und sein Amtskollege Michael Bein aus Hausen hatten sich einen Tag zuvor von Kai Thoma verabschiedet. Sie bedankten sich dabei für die stets gute und einvernehmliche Zusammenarbeit insbesondere beim Neubau der Aula und der anschließenden Generalsanierung des Verwaltungsbaus. Vorbildlich sei Thomas Engagement aber hinsichtlich der Mitwirkung bei der Standortsicherung sowie in Zukunftsfragen der Schule wie zum Beispiel bei der Einführung der OGTS im Grundschulbereich und bei der Planung der neuen Mensa mit Schulküche gewesen.

Die Bürgermeister brachten ihre Anerkennung und den Dank in Form eines Weingeschenkcorbs zum Ausdruck und wünschten Kai Thoma für sein neues Betätigungsfeld viel Erfolg, persönliches Wohlergehen, Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Die elf häufigsten Fragen zum Impfen gegen Corona

1. Registrierung: Wie kann ich mich zur Impfung anmelden?

Zuständig ist das Impfzentrum des Landkreises, zu dem Ihr Wohnsitz oder der Ort Ihres gewöhnlichen Aufenthalts gehört. Das gilt selbst dann, wenn ein anderes Impfzentrum näher oder besser zu erreichen ist. Es gibt aktuell drei Wege zur Vereinbarung eines Impftermins: Die Anmeldung erfolgt bevorzugt **online**. Bitte beachten Sie, dass Sie zur Anmeldung eine persönliche E-Mail-Adresse benötigen. Diese kann von bis zu fünf Personen verwendet werden. Zur Registrierung gelangen Sie unter www.impfzentren.bayern. Falls Sie sich auch mit Unterstützung durch Freunde und Familie nicht online registrieren können, steht Ihnen die Registrierung über die **Hotline des Landkreises Miltenberg zur Verfügung**. Diese erreichen Sie von Montag bis Freitag von **8 bis 16 Uhr und am Wochenende von 9 bis 14 Uhr unter der Rufnummer 09371 501-750**. Sie können auch die **bundesweite Telefonnummer 116 117 kontaktieren**. Sie werden dann direkt mit dem für Sie zuständigen Impfzentrum verbunden.

2. Terminvereinbarung: Wann werde ich geimpft?

Nach erfolgreicher Registrierung werden Sie unter Berücksichtigung Ihrer Personen- und Gesundheitsdaten mittels eines bayernweit einheitlichen Programms (BayIMCO) priorisiert. Das örtlich zuständige Impfzentrum kann keinen Einfluss auf die Priorisierung und den Zeitpunkt der Impfung nehmen. Sobald Sie entsprechend Ihrer Einstufung zur Impfung anstehen, erhalten online registrierte Bürgerinnen und Bürger automatisch eine Aufforderung zur Vereinbarung eines Termins. Sollten Sie sich telefonisch registriert haben, werden Sie über Telefon zur Terminvereinbarung kontaktiert.

3. Welche Unterlagen benötige ich zum Impftermin?

Für die Anmeldung benötigen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Impfausweis, sofern vorhanden. Um den Ablauf vor Ort zu erleichtern, bitten wir Sie, einen Impfbogen und das jeweils passende Aufklärungsmerkblatt (www.stmgp.bayern.de - **QR-Codes zum Download siehe Info-Kasten**) ausgefüllt zur Impfung mitzubringen. Bei Personen, die wegen ihres Berufes, wegen einer Erkrankung oder wegen sonstiger besonderer Umstände zur Impfung berechtigt sind, muss zusätzlich ein entsprechender Nachweis vorgelegt werden. Hierzu eignen sich nach § 6 IV Coronavirus-Impfverordnung

(CoronaImpfV) unter anderem

- bei Arbeitnehmern eine unterschriebene Bestätigung des Arbeitgebers
- bei Selbstständigen im medizinischen Bereich zum Beispiel ein Nachweis der Mitgliedschaft im jeweiligen Dachverband, ein Nachweis der Zulassung durch die Pflegekasse, eine Bestätigung einer Einrichtung, in der die selbstständige Tätigkeit ausgeübt wird, oder ein vergleichbares Dokument
- zum Nachweis einer relevanten Erkrankung ein ärztliches Attest, bei Diabetikern mit Angabe des letzten HbA1c-Wertes
- zum Nachweis anderer Umstände, die zur Impfberechtigung führen, entsprechend vergleichbare Dokumente

4. Gemeinsame Impftermine: Kann ich mit meinem Partner/meiner Partnerin einen gemeinsamen Termin vereinbaren?

Das Landratsamt Miltenberg hat keinen Einfluss auf die Priorisierung der Impflinge innerhalb des bayernweit einheitlichen Programms und kann daher keine impfwilligen Bürgerinnen und Bürger zur Terminvereinbarung vorschlagen. Deshalb können derzeit keine gemeinsamen Partnertermine vereinbart oder ortsbezogene Gruppen gebildet werden.

5. Erstimpfung: Wo werde ich geimpft?

Zu Ihrer ersten Impfung begeben Sie sich mit den oben genannten Unterlagen zum vereinbarten Termin zum Impfzentrum des Landkreises Miltenberg an der Helios-Klinik in der Breitendierl StraÙe 32, 63897 Miltenberg. Parkmöglichkeiten befinden sich entlang der StraÙe „Im Bruch“ im rückwärtigen Bereich der Klinik. Das Impfzentrum ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln – Buslinien 81 und 86 (Fahrpläne finden Sie unter www.vab-info.de) – erreichbar. Der Eingang zum Impfzentrum befindet sich an der Stirnseite des Containerbaus. Dort melden Sie sich mit den oben aufgeführten Unterlagen am Check-In an.

6. Impfvorgang: Wie läuft die Impfung ab?

Nach der Anmeldung am Check-In des Impfzentrums klärt Sie ein/e Arzt/Ärztin im Wartebereich über die Impfung auf, anschließend können Sie Fragen stellen. Zur Wahrung der Diskretion stehen separate Räume bereit. Sofern vor Ort keine Gegenanzeigen festgestellt werden, erhalten Sie in der Impfkabine nach Beantwortung weiterer Gesundheitsfragen Ihre erste Coro-

na-Schutzimpfung. Danach sollten Sie im Nachbeobachtungsbereich mindestens fünf bis 15 Minuten verweilen, um mögliche Reaktionen des Körpers beobachten zu können.

7. Impfstoff: Was wird aktuell verimpft?

Derzeit werden Impfstoffe der Firmen BioNTec/Pfizer, Moderna und AstraZeneca verwendet. Die Impfstoffe von BioNTec/Pfizer sowie Moderna enthalten einen kleinen Teil der Erbinformation des Coronavirus in Form von messenger-Ribonukleinsäure (kurz mRNA). Bei dem AstraZeneca-Impfstoff handelt es sich um einen sogenannten Vektor-Impfstoff, das heißt die Informationen des Corona-Virus werden mit Hilfe eines ungefährlichen und nicht vermehrungsfähigen zweiten Virus in die Körperzellen gebracht. Beide Technologien führen dazu, dass der Körper lernt, die Merkmale des Coronavirus zu erkennen und Abwehrkräfte dagegen aufzubauen. Weitere Informationen finden Sie in den jeweiligen Aufklärungsmerkblättern, die Sie bitte aufmerksam durchlesen und unbedingt ausgefüllt zum Impftermin mitbringen. Die Aufklärungsmerkblätter für mRNA-Impfstoffe und für Vektorimpfstoffe finden Sie hier: www.rki.de (**QR-Codes zum Download siehe Info-Kasten**). Da die genannten Impfstoffe jeweils für verschiedene Altersklassen empfohlen werden, regelt § 2 II der Coronavirus-Impfverordnung, wer welchen Impfstoff erhält. Demnach werden Menschen zwischen 18 und 65 Jahren vorrangig mit dem AstraZeneca-Impfstoff geimpft, während Personen über 65 Jahren vorrangig mit den Präparaten von BioNTec/Pfizer oder Moderna versorgt werden. Abweichungen hiervon sind aus organisatorischen oder individuellen Gründen möglich. Leider sind wir bei der derzeitigen Knappheit an Impfstoffen nicht in der Lage, jedem das Präparat anzubieten, das er bevorzugen würde.

8. Zweitimpfung: Warum und wann werde ich ein zweites Mal geimpft

Um einen ausreichenden Impfschutz sicherzustellen, empfehlen alle drei Hersteller eine Zweitimpfung. Wenn diese stattfinden soll, ist abhängig vom Impfstoff, welcher bei der Erstimpfung zum Einsatz kommt. Dabei liegt der Abstand je nach Hersteller zwischen drei und zwölf Wochen. Ihren persönlichen Termin zur Zweitimpfung vereinbaren Sie in der Regel gemeinsam mit Ihrem ersten Impftermin.

9. Dezentrales Impfen: Kann ich auch außerhalb des Impfzentrums geimpft werden?

Aus logistischen Gründen sind Einzelimpfungen zuhause nur in besonderen Einzelfällen möglich. Wenn eine pflegebedürftige Person mit Hilfe in einen Rollstuhl mobilisiert werden kann, besteht die Möglichkeit, für den Transport ins Impfzentrum einen Krankenfahrtdienst in Anspruch zu nehmen. Sofern Ihr Hausarzt einen Transportschein hierfür ausstellt, werden die Kosten in der Regel von der Krankenkasse übernommen. Für Menschen, die auch mit qualifizierter Unterstützung und Hilfsmitteln wie Rollstuhl, Tragestuhl, etc. das Bett nicht verlassen können, werden Einzelimpfungen durch mobile Teams zuhause in Zukunft möglich sein. Bitte melden Sie sich bei Bedarf unter 09371-501750.

10. Covid-19-Erkrankung: Werde ich trotz Erkrankung geimpft?

Bürgerinnen und Bürger, welche kürzlich an einer laboridiagnostisch bestätigten Covid-19-Erkrankung litten, werden nicht ohne weitergehende Abklärung geimpft. In diesem Fall ist es notwendig, dass Sie mit einem Arzt - in der Regel dem Hausarzt, nicht aber dem impfenden Arzt - die Voraussetzungen zur Impfung abklären. Sofern Ihr behandelnder Arzt bestätigt, dass die Impfung trotz der durchgemachten Infektion erforderlich ist, können Sie einen Termin zur Erstimpfung vereinbaren. Dies kann zum Beispiel der Fall sein, wenn Ihr Körper keine ausreichende Immunantwort ausgebildet hat. Das Attest müssen Sie zur Impfung im Original vorlegen. Sofern die Covid-19-Erkrankung bereits mehr als sechs Monate zurückliegt, kann die Impfung nach aktueller Empfehlung des Robert-Koch-Institutes auch ohne weitere Begründung stattfinden. In diesem Fall benötigen wir kein Attest, sondern es genügt ein Nachweis des Erkrankungsdatums, z.B. durch Vorlage des damaligen Testergebnisses.

11. Was passiert mit Impfdosen, die am Tagesende übrig sind? Kann ich abends vorbeikommen und mich impfen lassen, wenn etwas übrig ist?

Tatsächlich kommt es gelegentlich vor, dass am Ende eines Tages einzelne Impfdosen übrig sind, z.B. weil jemand zu seinem Termin nicht erschienen ist oder aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden konnte. Solche Impfdosen können wir aus organisatorischen Gründen nur Menschen anbieten, die prinzipiell berechtigt sind, geimpft zu werden und die bereits in BayIMCO für einen Impftermin registriert sind. Für diese schalten wir abends kurzfristig weitere Impftermine frei. Online registrierte Personen erhalten dann eine E-Mail mit dem Angebot, einen kurzfristigen Termin am selben Tag zu buchen. Sofern Sie auch kurzfristig in der Lage wären, abends zu einer Impfung im Impfzentrum Miltenberg zu erscheinen, kann es sich also lohnen, das E-Mail-Postfach im Tagesverlauf zu beobachten. Wir bitten um Verständnis, dass eine telefonische Benachrichtigung für diese Fälle nicht möglich ist.

Wichtige Fragen zur Schutzimpfung gegen Covid-19 mit mRNA-Impfstoff: www.landkreis-miltenberg.de

INFO-KASTEN

Bitte denken Sie bei Ihrem Impftermin an folgende Unterlagen:

- amtlicher Lichtbildausweis
- Impfpass, sofern vorhanden
- ausgefüllter Impfbogen
- ausgefülltes Aufklärungsmerkblatt, siehe Frage 7
- ggf. Nachweise zur Impfberechtigung, siehe Fragen 3 und 10

Impfbogen:



Aufklärungsmerkblatt mRNA-Impfstoff



Aufklärungsmerkblatt Vektor-Impfstoff



Rückschnitt von Bäumen, Sträuchern und Gebüsch

Das Landratsamt weist darauf hin, dass es zum Schutz der Nist-, Brut- und Zufluchtstätten der Tiere sowie von wild lebenden Pflanzen verboten ist, in der Zeit vom **01. März bis 30. September** Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen. Diese Vorschrift gilt seit Inkrafttreten des neuen BNatSchG nicht nur im Außenbereich, sondern auch im bebauten Ortsbereich und in Hausgärten.

Zulässig sind in dieser Zeit lediglich schonende Form- und Pflegeschnitte.

Daneben gilt die ganzjährige Regelung des Bayer. Naturschutzgesetzes – BNatSchG wonach die Beseitigung von Hecken, lebenden Zäunen, Feldgehölzen oder – gebüsch in der freien Natur generell verboten ist.

Das Schneideverbot in der Zeit von 01. März bis 30. September gilt grundsätzlich auch für Bäume, und zwar im besiedelten und unbesiedelten Bereich.

Ausgenommen vom Verbot sind lediglich Bäume im Wald, auf Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen. Gärtnerisch genutzte Grundflächen sind neben Hausgärten auch Kleingartenanlagen oder Streuobstbestände. Doch auch hier gelten die Vorschriften des Artenschutzes, wonach Lebensstätten wild lebender Tiere und Pflanzen ohne vernünftigen Grund weder beeinträchtigt noch zerstört werden dürfen.

So ist von März bis September davon auszugehen, dass auch bei zulässigen Form- und Pflegeschnitte Vögel beim Brüten gestört werden können. Das Schneideverbot ist auch wichtig, um das Blütenangebot für Insekten während des Sommerhalbjahrs sicherzustellen, sowie Gehölzstrukturen als Brutplatz in der Saison zu erhalten.

Vollzug der Geflügelpestverordnung:

Bekämpfung der Newcastle-Krankheit

An alle Hühner-Truthühnerhalter!

Abgabe von Impfstoff zur Wasservakzinierung am **Freitag, 05.03.2021** von 15.00-17.00 Uhr bei Tierarztpraxis Dr. Gräf, Marienstr. 31, 63820 Elsenfeld.

Die Anwendung muss innerhalb von 2 Stunden erfolgen!

Es ist erforderlich die Tiere schon vorher mehrere Stunden dürsten zu lassen.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Online-Kurse im März 2021 für Familien mit Kindern von 0 – 3 Jahren

Ernährung der werdenden Mutter

Fit durch die Schwangerschaft und Stillzeit

Do., 25.03.2021 16:30 – 18:00 Uhr

Referentin: Frau Miebach-Dold

Einführung der Beikost

Der erste Brei: gesund und lecker durch das erste Jahr

Do., 18.03.2021 10:00 – 11:30 Uhr

Referentin: Frau Miebach-Dold

Ernährung des Kleinkindes

Essen für den Kita-Tag - Was gebe ich meinem Kind mit?

Fr., 12.03.2021 15:30 – 17:00 Uhr

Referentin: Frau Schubert

Stress am Familientisch?

Fr., 19.03.2021 15:30 – 17:00 Uhr

Referentin: Frau Burger

Naschen erlaubt?

Sinnvoller Umgang mit Süßem

Mo., 22.03.2021 16:00 – 17:30 Uhr

Referentin: Frau Schubert

Anmeldung und weitere Infos unter:

www.weiterbildung.bayern.de

(Rubrik Ernährung und Bewegung, Amt Karlstadt filtern)

Vor der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail den Link zur Teilnahme am Online-Seminar.

Vor-Ort-Kurse im März 2021 für Familien mit Kindern von 0 – 3 Jahren

Einführung der Beikost

Los geht's mit der Breizeit (Vortrag)

Fr., 05.03.2021 09:30 – 11:00 Uhr

in Aschaffenburg

Referentin: Frau Höglinger

Auf die Löffel, fertig los!!!

(Vortrag mit Praxis)

Mi., 10.03.2021 16:00 – 19:00 Uhr

in Marktheidenfeld Referentin: Frau Burger

Lust auf Brei (Vortrag)

Mi., 24.03.2021 10:00 – 11:30 Uhr

in Aschaffenburg Referentin: Frau Bleistein

Übergang zum Familientisch

Auf geht's zum Familientisch (Vortrag)

Mi., 10.03.2021 09:30 – 11:00 Uhr

in Niedernberg Referentin: Frau Kunz

Tschüss Brei, ich esse jetzt mit den Großen! (Vortrag)

Fr., 26.03.2021 09:30 – 11:00 Uhr

in Aschaffenburg

Referentin: Frau Höglinger

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung und weitere Infos unter:

www.weiterbildung.bayern.de

(Rubrik Ernährung und Bewegung, Amt Karlstadt filtern)

Änderungen aufgrund der aktuellen Situation behalten wir uns vor.

Es gelten die Hygieneregeln des jeweiligen Veranstaltungsortes

Bestehende Gruppen mit mindestens 6 Personen können auf Anfrage Kurse zusätzlich buchen. Melden Sie sich dafür bitte am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt, Tel. 09353 / 7908 - 0

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt -

Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Jeden 3. Mittwoch im Monat bieten ehemalige Wirtschaftsexperten Existenzgründern und mittelständischen Unternehmen honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechstage. Die jeweils 45minütigen Beratungsgespräche finden im Zeitraum von 09:00 bis 12:00 Uhr – abhängig von der aktuellen Situation – in der ZENTEC bzw. in telefonischer oder virtueller Form statt.

Nächster Termin: 17. März 2021

Anmeldung:

Bitte über die Homepage der ZENTEC GmbH www.zentec.de

Kontakt: ZENTEC GmbH, Jutta Wotschak,

Telefon: 06022 26-1110,

E-Mail: wotschak@zentec.de

Anmeldeschluss: 15. März 2021

Weitere Informationen über die ehemaligen Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V.: www.aktivsenioren.de.

Ansprechpartner: Eugen Volbers, Tannigstraße 28, 97318 Kitzingen, Telefon 09321 389834

Anmeldung für FOSBOS Obernburg

Die Berufliche Oberschule Obernburg am Main (FOS u. BOS) weist darauf hin, dass Anmeldungen ab sofort online (www.fos-obernburg.de) möglich sind. Das ausgedruckte Anmeldeformular und die nötigen Unterlagen müssen in der Zeit vom **22. Februar bis einschließlich 19. März 2021** nach telefonischer Terminabsprache im Sekretariat abgegeben werden.

Fachoberschule (FOS)

Die Fachoberschule führt in zwei Schuljahren (11. und 12. Jahrgangsstufe) zur Fachhochschulreife. Das Angebot umfasst die Ausbildungsrichtungen „Technik“, „Wirtschaft und

Verwaltung“ und „Sozialwesen“. Voraussetzung für die Aufnahme ist ein mittlerer Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

Schüler des Gymnasiums, welche die Vorrückungserlaubnis in die 11. Klasse besitzen, unterliegen keinem besonderen Notendurchschnitt.

Nach zwei Schuljahren (11. und 12. Klasse) findet eine Abschlussprüfung statt. Ihr Bestehen (**Fachabitur**) eröffnet neben einem Studium an einer Fachhochschule auch die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Finanz-, Justiz- oder Verwaltungsdienstes. Unter bestimmten Bedingungen können Schülerinnen und Schüler anschließend auch die 13. Klasse besuchen, um dort die allgemeine Hochschulreife zu erwerben.

Als Anmeldeunterlagen werden ein amtl. Ausweis, ein Lebenslauf, Nachweis über Masernschutz und das Zwischenzeugnis vom März 2021 bzw. das Zeugnis des mittleren Schulabschlusses im **Original** benötigt.

Für Schüler, die sich zurzeit in der 10. Klasse des M-Zuges an der Mittelschule bzw. der Wirtschaftsschule befinden, gibt es die Möglichkeit, eine Vorklasse zu besuchen. Die **Vorklasse** dauert ein ganzes Schuljahr.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Berufsoberschule (BOS)

Die Berufsoberschule führt in nur einem Schuljahr (12. Jahrgangsstufe) zur allgemeinen Fachhochschulreife (Fachabitur). Das Angebot umfasst in Obernburg die Ausbildungsrichtungen „Technik“ und „Wirtschaft und Verwaltung“. Voraussetzungen für den Besuch der BOS sind ein mittlerer Schulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung. Beim mittleren Schulabschluss muss in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von mindestens 3,5 erzielt worden sein. Sollte der geforderte Mindestdurchschnitt nicht vorliegen, kann der Nachweis der Eignung auch durch eine schriftliche Aufnahmeprüfung erbracht werden. Diese findet voraussichtlich am 28. Juli 2021 statt.

Der Unterricht erfolgt in Vollzeit und umfasst allgemeinbildende sowie fachtheoretische Fächer. Er kann mit der Abschlussprüfung nach der 12. Klasse beendet werden. Danach ist der Weg frei für ein Studium an einer (Fach-) Hochschule. Außerdem kann die 13. Jahrgangsstufe einer BOS besucht und dort die fachgebundene bzw. die allgemeine Hochschulreife mit der Berechtigung für ein Studium an einer Universität erworben werden.

Als Anmeldeunterlagen werden ein amtl. Ausweis, ein Lebenslauf, Nachweis über Masernschutz, der Nachweis eines mittleren Schulabschlusses und einer abgeschlossenen Berufsausbildung benötigt.

Zur Vorbereitung auf die 12. Jahrgangsstufe der BOS bietet sich der Besuch des Vorkurses bzw. der Vorklasse an.

Im Vorkurs können bereits früher erworbene Kenntnisse in Deutsch, Englisch und Mathematik aufgefrischt werden. Der Unterricht ist freiwillig und findet idealerweise parallel zum letzten Ausbildungsjahr an zwei Abenden während der Woche statt.

In die Vorklasse (Vollzeitunterricht) kann eintreten, wer einen mittleren Schulabschluss durch den Quabi oder das Abschlusszeugnis einer Berufs- bzw. Berufsfachschule nachweisen kann. Gleiches gilt für Schüler(innen), die den mittleren Schulabschluss der Mittelschule (M10) erworben haben. Schüler, die zwar einen Beruf erlernt, aber keinen mittleren Schulabschluss erworben haben, müssen eine Aufnahmeprüfung ablegen.

Weitere Informationen über FOS und BOS finden Interessenten unter der Internetadresse www.km.bayern.de/schueler/schularten.html oder www.bfbn.de/berufliche-oberschule oder auf der Homepage der Schule www.fos-obernburg.de. Nähere Auskünfte, auch zur Aufnahmeprüfung, erteilt die Schulleitung unter der Telefonnummer 06022/621650.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten u. Gartenbau

Achtung bei Online-Kursen zur Ersten Hilfe Zertifikate über Teilnahmen an reinen Online-Kursen zur Ersten Hilfe können von der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) nicht anerkannt werden, denn bestimmte Inhalte müssen weiterhin in Präsenz vermittelt werden.

Wer Ersthelfer in einem Betrieb werden möchte, muss auch während der Corona-Pandemie einige Kursinhalte vor Ort erlernen, zum Beispiel zur Herz-Lungen-Wiederbelebung, zur Seitenlage und zum Anlegen eines Druckverbandes. Welche Kurse von der LBG anerkannt werden und für welche sie die Kursgebühren übernimmt, stehen in der Liste der ermächtigten Ausbildungsstellen im Internet unter www.bg-qseh.de.

Mit Hygienekonzepten, zusätzlichen Übungspuppen und verringerter Teilnehmerzahl haben sich die Ausbildungsstellen auf die veränderte Situation durch die Corona-Pandemie eingestellt und bieten Kurse auch weiterhin vor Ort an. Sollten Kurse dennoch abgesagt werden, liegt dies an den spezifischen Vorschriften der Länder, Landkreise oder Kommunen. Handlungshilfen zur Ersten Hilfe während der Corona-Pandemie stellt die SVLFG im Internet bereit unter www.svlfg.de/erste-hilfe.

SVLFG

Hinweise auf Schäden und Mängel im Gemeindegebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an den öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden oder Mängel entstehen. Gemeindeverwaltung u. Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden u. Mängel in Zukunft schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Amts- und Mitteilungsblatt wird jeden Monat einmal der nachstehende Hinweiszettel veröffentlicht. Wer einen Schaden oder Mängel feststellt, wird gebeten, den Zettel auszuschneiden und ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen. Die Verwaltungsgemeinschaft bedankt sich schon im Voraus für die Mitarbeit zum Wohle unserer Gemeinden.



Antwort

An die

VGem. Kleinwallstadt

Hinweis an die Gemeindeverwaltung!

Mir ist Folgendes aufgefallen:

- Straßenbeleuchtung ausgefallen
Leuchten Nr.
- Verkehrszeichen / Straßenschild
beschädigt / fehlt
- Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- Fahrbahndecke / Rad- / Fußweg schadhaft
- starke Verschmutzung
- Gully verstopft
- Kanaldeckel locker / klappert
- wilde Müllkippe / Autowracks etc.
- mangelhafte Baustellenabsicherung
- überhängende Äste
- Straßeneinsicht versperrt
- Container überfüllt
-
-
-

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bitte genaue Ortsangabe:

.....
Datum:

Absender:

Telefon-Nr.:

E-Mail:
(für den Fall, dass eine Rückfrage erforderlich wird)



Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter im Schulsekretariat der Josef-Anton-Rohe-Grund- und Mittelschule Kleinwallstadt

Wir suchen ab sofort, und nach weiterer Absprache unter Berücksichtigung von regulären Kündigungsfristen, **eine Bürofachkraft (w/m/d)** zur Unterstützung des Sekretariats der Josef-Anton-Rohe-Grund- und Mittelschule Kleinwallstadt. Die Stelle umfasst einen zunächst bis 31.07.2021 befristeten Arbeitszeitanteil von 17,73 Wochenstunden.

Ihre Aufgaben umfassen die üblichen Tätigkeiten in einem Schulsekretariat, d.h. u.a. allgemeine Büro- und Verwaltungsarbeiten, Korrespondenz, Mitarbeit in Personalangelegenheiten, Arbeit mit dem Schulverwaltungsprogramm (Pflege von digitalen Schüler- und Lehrerdaten).

Ein sicherer Umgang mit den wichtigsten MS Office-Anwendungen – speziell Word und Excel – ist zwingend erforderlich. Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Verschwiegenheit, sicherer Umgang in der deutschen Sprache, gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie freundliches und hilfsbereites Auftreten gegenüber den unterschiedlichen Gesprächspartnern setzen wir voraus.

Urlaub kann nur während der Schulferien eingebracht werden. Die Verteilung der wöchentlichen Arbeitszeit regelt die Schulleitung nach persönlicher Absprache.

Die Eingruppierung richtet sich nach dem TV-L und erfolgt in der Entgeltgruppe E 6.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Weiter weisen wir darauf hin, dass wir etwaige mit der Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch in unserem Hause verbundene Kosten, insbesondere Fahrtkosten, nicht übernehmen können.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung **bis spätestens 26.02.2021** an die Josef-Anton-Rohe-Grund- und Mittelschule Kleinwallstadt, Weibersweg 22, 63839 Kleinwallstadt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an die Schulleitung. E-Mail: verwaltung@jar-schule.de



**WENN DIE KATASTROPHE KOMMT,
SIND WIR BEREIT. KOMM, HILF MIT!**

Freiwillige Feuerwehr
Im Katastrophenfall unverzichtbar!

www.ich-will-zur-feuerwehr.de

9



Mitteilungen Markt Kleinwallstadt

VGem. Kleinwallstadt

Geschäftsstelle Rathaus Kleinwallstadt
Hauptstr. 2, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/2206-0, Fax 06022/2206-50
E-Mail: rathaus@kleinwallstadt.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Kommunale Abfallwirtschaft

Markt Kleinwallstadt mit OT Hofstetten:

**Montag, 01.03.2021: Gelber Sack, Biotonne
Elektrokleinteile-Container**

befindet sich auf dem Parkplatz an der Turnhalle der Josef-Anton-Rohe Mittelschule, Weibersweg.

Landratsamt Miltenberg ZAG

(Zentrale Abrechnungsstelle)
Tel. 0 93 71 / 501 260 oder -261

Abfuhrunternehmen:

Segger Transporte GmbH & Co. KG,
Dieselstraße 4, Kleinwallstadt

Service Nr.: 0800 0412412 (auch für Beschwerden über nicht entleerte Mülltonnen oder nicht abgeholt Sperrmüll)

Service Nummer für Anmeldungen von Sperrmüll / Altholz / Schrott / Elektroschrott
Service Nummer: 0800 04 12 412

Service Nummer für Abfuhr Gelbe Säcke:

Firma RESO GmbH Entsorgungsservice
Service Nummer: 0800 96 00 100

Grüngutsammelplatz Kleinwallstadt

**Einmündung
zum Industriegebiet „Dommerich“**

Öffnungszeiten:

01. März - 31. Oktober

mittwochs: 15.00-18.00 Uhr

freitags: 15.00-18.00 Uhr

samstags: 11.00-17.00 Uhr

01. November - 15. November

mittwochs: 15.00-17.00 Uhr

freitags: 15.00-17.00 Uhr

samstags: 11.00-17.00 Uhr

16. November - 28./29. Februar

samstags: 14.00-16.00 Uhr

Aufruf zur Blutspendeaktion

Spende Blut - Rette Leben



am Donnerstag, 25.02.2021 von 17.00 Uhr – 20.00 Uhr
in der Josef-Anton-Rohe-Schule Kleinwallstadt.

Unsere Bitte an alle spendefähigen Personen:

Werden Sie Blutspender, Sie helfen das Leid der anderen zu lindern.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass und einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein) mit.

Thomas Köhler
1. Bürgermeister

Ludwig Seuffert
2. Bürgermeister

Burkard Reichert
Vors. Blutspendeteam

Wir halten zusammen

Einkaufsservice sowie Liefer- und Abholservice

Der Problematik der Corona-Pandemie müssen wir in der immer noch kritischen Situation mit dem nötigen Ernst, großer Vorsicht und Rücksichtnahme begegnen. Dabei gilt es, kühlen Kopf zu bewahren und ein gewisses Maß an Optimismus zu bewahren. Besonders ältere Menschen und Risikogruppen müssen geschützt werden.

Deshalb wird in unserer Gemeinde niemand im Stich gelassen:

Aktuell bietet unsere **Nachbarschaftshilfe Kleinwallstadt** unter den Telefonnummern 06022/654897 (Frau Klüpfel) oder 06022/21182 (Frau Kreuzer) einen Einkaufsservice an. Auch der **Verein Nähkaffee Kleinwallstadt e.V.** steht unter der Handynummer 0160/8805064 (Frau Stasunik) für Einkäufe zur Verfügung.

Unsere örtlichen Gastronomiebetriebe und unsere Metzgerei bieten aktuell folgende **Abhol- und Liefersdienste für warmes Essen** an:

Aliye`s Kebab und Börekhaus Wallstraße 19	5097080	Abhol- und Lieferservice DI-SO 11-21 Uhr
Diner Restaurant Wallstraße 1	7079699	Abholservice Täglich 11.30-21.00 Uhr
Griech. Restaurant „Filoxenia“ Wallstraße 4	6538577	Abholservice MO, MI-SO 14.00-21.00 Uhr
Landgasthof „Zum Hasen“ Marktstraße 3	0151/55228570	Abholservice SA 17.00-19.30 Uhr SO 11.30-13.30 Uhr
Metzgerei Ostheimer Ostring 48	21209	Abholservice MO, MI-FR 7.30-13.00 Uhr & 14.30-18.00 Uhr DI 7.30-13.00 Uhr SA 7.00-12.00 Uhr
Pizzeria Regina Industriestraße 2	6531177	Abhol- und Lieferservice MO-MI, FR 11.00-14.00 Uhr & 17.00-22.30 Uhr SA, SO 16.00-22.00 Uhr
Ristorante „Da Donato“ Jahnweg 46	21678	Abhol- und Lieferservice DI-SO 16.00-22.00 Uhr
Restaurant „Asia Lotus“ Frühlingstrasse 4	5097418	Abholservice DI, DO, FR, SO 11.30-14.30 Uhr & 17.00-22.30 Uhr SA 17.30-21.00 Uhr
„Da Gino“ Ristorante Pizzeria (ehem. „Zum Engel“) Wallstr. 29	7102065	Abhol- und Lieferservice MO 17.00-22.00 Uhr MI-FR 11.30-14.00 Uhr & 17.00-22.00 Uhr SA 17.00-22.00 Uhr SO 11.30-14.00 Uhr & 17.00-22.00 Uhr

Der Einzelhandel muss mit Ausnahme der Geschäfte für den täglichen Bedarf schließen. Die Gastronomiebetriebe dürfen nur Speisen und Getränke zum Mitnehmen sowie Lieferservice anbieten.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern viel Gesundheit und Geduld. Bis diese Ausnahmesituation für uns alle überstanden ist, möchten wir Sie ermuntern, unsere Angebote in Anspruch zu nehmen.

Markt Kleinwallstadt

Ihre Bürgermeister Thomas Köhler, Ludwig Seuffert, Dr. Jürgen Jung



Nachbarschaftshilfe
Kleinwallstadt-Hofstetten

Wir, **Frau Klüpfel (Tel. 654897) und Hannelore Kreuzer (21182)** von der Nachbarschaftshilfe, stehen Ihnen jederzeit telefonisch zur Verfügung. Rufen Sie uns an. Unsere Unterstützung ist gewährleistet! Die Hilfsdienste bleiben bestehen und werden von Hannelore Kreuzer und Ursula Klüpfel nach Anforderung umgehend koordiniert“

Hannelore Kreuzer ist durchgehend unter der Tel.-Nr. 21182 erreichbar. Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen wenn nicht abgenommen wird. Dieser wird täglich abgehört

Außerdem verweisen wir auf unsere kostenlosen Hilfsdienste:

Wir kaufen für Sie ein oder begleiten Sie beim Einkaufen.

Wir lesen Ihnen vor und gehen mit Ihnen spazieren.

Wir füllen Formulare für Sie aus.

Wir begleiten Sie zu Fachbehörden oder vermitteln einen Termin, den Sie dann selbstständig wahrnehmen können ...und Vieles mehr.

Melden Sie sich einfach bei uns, dann koordinieren wir umgehend!

Hierzu bitte die Privatnummern von **Frau Hannelore Kreuzer (21182) oder Frau Klüpfel (654897) anwählen**. Wenn die Telefone nicht besetzt sind, dann bitte auf den jeweiligen Anrufbeantworter sprechen. Wir melden uns dann umgehend.

Wir lassen Sie nicht im Stich. Immer ein offenes Ohr für Sie und Ihre Belange!

BLEIBEN SIE GESUND!

Daten des ökumenischen Hospizvereins des Landkreises mit Sitz in Obernburg.

Öffnungszeiten: Mittwochs von 16 bis 19 Uhr sowie nach Terminvereinbarung. Telefon 06022 7093084 oder 0176 34512060. Oder www.hospizverein-miltenberg.de

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige in Miltenberg

Konrad Schmitt (Fachstelle pflegende Angehörige), Antonia Marquart (Beratungsstelle Demenz Untermain, Miltenberg, Franziska Hofmann (Fachstelle pflegende Angehörige) Brückenstraße 19, 63897 Miltenberg
Telefonnummer 09371/6694920
Fax 09371/6699442, email: bsa@4main.de

Außenstelle Erlenbach:

09372/9400075 (nur mittwochs)

Ihre Nachbarschaftshilfe

„Initiative Zeit füreinander“

Abholservice der Gemeindebibliothek

Die Bibliothek bleibt weiterhin bis voraussichtlich 07.03. geschlossen. Wir bieten aber einen Abholservice an, bei dem Bücher und andere Medien kontaktlos abgeholt oder zurückgegeben werden können. So funktioniert's:

Rufen Sie uns bitte während der bisherigen Öffnungszeiten an, um einen Termin zu vereinbaren. Kommen Sie dann zu der vereinbarten Zeit zu unserem Abholschalter am Eingang der Bibliothek im 1. Stock. Während des Aufenthalts im Gebäude muß eine FFP2-Maske getragen werden.

Wir haben verschiedene Auswahllisten mit Büchern und DVDs auf unserer Homepage www.kleinwallstadt.de bereitgestellt (unter Bildung und Kultur/Gemeindebibliothek.)

Wenn Sie das Internet nicht nutzen können oder das Gewünschte nicht in unseren Listen finden, geben wir auch telefonisch Auskunft. Gerne suchen wir auch etwas für Sie aus.

Jetzt
in der
Raiffeisenbank

1. Stock
Eingang über
den Parkplatz

Mo. 14-18 Uhr

Di. 14-18 Uhr

Do. 14-19 Uhr

Fr. 14-18 Uhr

Tel. 22 06 57

Standesamtliche Nachrichten

Anmerkung:

Aus Datenschutzgründen kann eine standesamtliche Veröffentlichung nur erfolgen (z.B. Geburten im Krankenhaus), wenn die Beteiligten der VGem. Kleinwallstadt ihre Zustimmung erteilen (Tel. 22 06 23).

Sterbefälle:

14.02.2021,

Karl **Breitenbach**, 86 Jahre alt
zuletzt wohnhaft in Kleinwallstadt,
OT Hofstetten
verstorben in Erlenbach a. Main



Katholische Kirchennachrichten
Kleinwallstadt

Telefonische Erreichbarkeit im Pfarrbüro:

Montag, Dienstag u. Donnerstag

09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag

15.00 - 18.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist derzeit für den Publikumsverkehr wieder geschlossen. Gerne können Sie sich jedoch telefonisch an das Pfarrbüro wenden und bei einer Gottesdienstbestellung die Gebühr im Umschlag in den Briefkasten des Pfarrhauses werfen.

Pfarrbüro: Telefon 21219, Fax 654544

E-Mail:

pfarrei.kleinwallstadt@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.pg-christi-himmelfahrt.de

Pfr. Markus Lang: Telefon: 21219

E-Mail: markus.lang@bistum-wuerzburg.de

Gem.Ref. Rainer Kraus: Telefon: 6523107

E-Mail: rainer-kraus@web.de

Gem.Ref. Claudia Kloos:

E-Mail: claudia.kloos@bistum-wuerzburg.de

Gem.Ass. Verena Deuchert

E-Mail:

verena.deuchert@bistum-wuerzburg.de

Past.Ass. Marie-Christin Herzog

E-Mail:

marie-christin.herzog@bistum-wuerzburg.de

Es gibt nur eine Methode glücklich zu werden:
Wir müssen aufhören, uns über Dinge Sorgen zu machen, die wir mit der Kraft unseres Willens nicht beeinflussen können.

Epiktet

Herzlich eingeladen sind Sie am:

Donnerstag, 25. Februar

18.30 Uhr Musikalische Andacht in der Fastenzeit mit Stefanie Schwab (mit Anmeldung!)

Freitag, 26. Februar

09.00 Uhr Laudes

Samstag, 27. Februar -

Samstag der 1. Fastenwoche

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Sonnabend

f. Fritz Hoffmann, Elt. u. Schwiegerel. //

f. Edith Münch u. Eltern // f. Werner Will,

Anja Halkow u. Apollonia Gyurakovits //

f. Günther Frodl, Eltern u. Schwiegereltern

Dienstag, 02. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier f. Hildegard u. Otto

Wüstenhöfer // f. Werner u. Elisabeth Pfeifer

u. Angeh. // f. Käthi u. Alois Brand u. Angeh.

Freitag, 05. März

09.00 Uhr Laudes

19.00 Uhr Weltgebetstag in Hofstetten
(mit Anmeldung)

Sonntag, 07. März - 3. FASTENSONNTAG

10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarreiengemeinschaft u.

f. Anna u. Robert Bachmann u. Angeh. //

f. Roselinde Bogner u. Angeh. // f. Marga u.

Albrecht Geis mit ihren Eltern u. d. Angeh.

d. Familien Fischer, Freiberger und Geis //

f. Alfons Albert, Berta u. Jakob Hoffmann,

Eltern u. Geschwister

Informationen (Stand 22.02.2021)

In Bayern muss im Gottesdienst eine FFP2-Maske getragen werden (auch Kinder ab 15 Jahre)

Es gilt auch weiterhin:

Mund-Nasen-Schutz während dem ganzen Gottesdienst tragen und kein Gemeindegesang

„Wo ist der Himmel“ -

Musikalische Andacht in der Fastenzeit

Der KDFB Kleinwallstadt lädt für Donnerstag, 25. Februar um 18.30 Uhr zu einer musikalischen Andacht in der Fastenzeit mit Stefanie Schwab in unsere Pfarrkirche St. Peter und Paul ein.

Mit Liedern für Leib und Seele wird sie diese Andacht musikalisch mitgestalten.

Da wegen der einzuhaltenden Corona-Regeln die Anzahl der Plätze begrenzt sind, wird um telefonische Anmeldung im Pfarrbüro Kleinwallstadt unter der Tel. Nr. 21219 gebeten.

Caritas-Frühjahrsammlung 2021

Die Flyer für die diesjährige Caritas-Frühjahrsammlung werden am Mittwoch, 3. März mit den Amtsblättern in die Haushalte verteilt.

Wie in den letzten Jahren erhalten die Pfarriemeinden bereits vordruckte, mit Überweisungsträgern versehene Flyer des Caritasverbandes zugesandt.

Ein Drittel des Spendenergebnisses verbleiben für wichtige caritative Hilfen in unseren Pfarriemeinden, daher bitten wir Sie, genauer hinzuschauen, was sich neben Ihrem Amtsblatt

noch im Briefkasten befindet und danken Ihnen jetzt schon für Ihre Spende, die hilft, Brücken zu bauen von Mensch zu Mensch.

Weltgebetstag der Frauen am 5. März in Hofstetten, (mit Anmeldung)

Der Weltgebetstag 2021 wird trotz Corona stattfinden, allerdings anders als gewohnt.

Der Gebetstag wird in diesem Jahr von den Frauen aus Vanuatu ausgerichtet - einem Südseeparadies am Ende der Welt - mit dem Thema: „Worauf bauen wir?“ Den Wortgottesdienst feiern wir in der Hofstetter St. Michaelskirche am 5. März 2021 um 19 Uhr.

Leider kann der Gottesdienst nur unter den derzeitigen Corona-Regelungen stattfinden.

Es ist nur eine begrenzte Zahl an Teilnehmerinnen zugelassen, auch die Gestaltung wird nur im kleinen Kreis stattfinden um möglichst vielen Personen das Mitfeiern zu ermöglichen.

Anmeldung bitte telefonisch bei Frau Gisela Hofmann an, Tel. 22455.

Eine Begegnung nach dem Gottesdienst, wie in den vergangenen Jahren, ist leider nicht möglich.

Online-Abend

zur Einstimmung in die Kartage

„Deine uralten Wunder leuchten noch in unseren Tagen“. Unter diesem Motto lädt die Frauenseelsorge des Bistums Würzburg zu dieser Online-Veranstaltung am Dienstag, 30. März 2021 von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr ein.

Referentin ist Frau Dr. Hildegard Gosebrink, Theologin, Arbeitsstelle Frauenseelsorge der Freisinger Bischofskonferenz.

Anmeldefrist ist Dienstag, 23.03.2021, ausschließlich per Mail an:

frauenseelsorge@bistum-wuerzburg.de

Gottesdienste in TV und Internet

Sie haben auch weiterhin die Möglichkeit die Gottesdienstübertragungen im Fernsehen, sonntags um 09.30 Uhr im ZDF, oder aus Würzburg sonntags um 10.00 Uhr und um 21.00 Uhr (Wiederholungen) auf TV-Mainfranken, sowie im Internet zu nutzen. Online-Zugang unter: <https://www.bistum-wuerzburg.de>

Beisetzungen

In Absprache mit der Gemeinde finden die Beisetzungen auch weiterhin nur im engsten Kreis statt (max. 10-15 Personen). Nach wie vor wird der Termin der Beisetzung auch nicht veröffentlicht.

Der Mindestabstand von Personen aus unterschiedlichen Hausständen ist einzuhalten.

Eine Maskenpflicht besteht in allen Bereichen des Friedhofes.

Folgende Regeln sind bei allen Gottesdiensten unbedingt zu beachten:

Kommen Sie bitte nicht zum Gottesdienst, wenn sie positiv auf Covid19 getestet, oder da-

ran erkrankt sind oder aktuell an einer anderen ansteckenden Krankheit leiden.

Kommen Sie bitte rechtzeitig zu den Gottesdiensten. Einlass in Kleinwallstadt nur über den Eingang „Unterdorf“, in Hausen nur über den Haupteingang.

Bringen Sie bitte eine FFP2-Maske mit (auch Kinder ab 15 Jahre), welche während des ganzen Gottesdienstes nicht abgenommen werden darf (Kinder ab 6 Jahre einen Mund-Nase-Schutz).

Bringen Sie bitte Ihr eigenes Gotteslob mit. Gemeindegasung ist jedoch nicht erlaubt!

Beim Betreten der Kirche desinfizieren Sie sich bitte die Hände mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel.

Beim Betreten, in und besonders auch beim Verlassen der Kirche, halten Sie bitte den Mindestabstand von 1,5m zu anderen Personen ein.

Nehmen Sie bitte nur einen gekennzeichneten Platzbereich ein, das gewährleistet den geforderten Abstand von 1,5m zur nächsten Person. Wenn in einer Bankreihe mehrere Plätze ausgewiesen sind, rücken Sie bitte weiter, damit, wenn noch jemand kommt, dieser nicht über Sie drüber steigen muss. Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben, Ehepaare und Familien, müssen diesen Abstand untereinander von Person zu Person nicht einhalten. Gehen Sie bitte bis zu den ersten Bänken durch und belegen Sie die Platzbereiche von vorne her, damit die freien Plätze gut sichtbar sind.

Achten Sie innerhalb der Kirche bitte auch auf die Abstandsmarkierungen am Boden.

Befolgen Sie in der Kirche bitte die Anweisungen des Ordnungsdienstes.

Begeben Sie sich bitte nach dem Gottesdienst so schnell wie möglich nach Hause. Ansammlungen, auch von kleinen Gruppen, auf dem Platz vor der Kirche sind nicht gestattet.

Regeln zur Eucharistiefeier - Bei der Eucharistiefeier gelten zusätzlich folgende Regeln:

Die Formel „Der Leib Christi“ spricht der Priester bevor die Kommunion ausgeteilt wird am Altar laut vor der Gemeinde. Alle antworten: „Amen“. Die Kommunionsspender erfolgt dann ohne Worte.

Bitte verlassen Sie den Platz nicht. Der Kommunionsspender kommt zu Ihnen.

Wenn Sie die Kommunion empfangen möchten, strecken Sie die Arme bitte weit nach vorne, damit der Abstand zum Kommunionsspender möglichst groß ist.

Bitte beachten und respektieren Sie: Der Empfang von Mundkommunion ist untersagt.,

Regeln befolgen zu müssen, wo man normalerweise große Freiheit gewohnt ist, ist immer eine unangenehme Einschränkung. Bitte halten Sie sich dennoch an diese Regeln, die uns helfen, das Ansteckungsrisiko mit dem Corona-Virus in den Gottesdien-

ten möglichst auszuschließen. Sobald es die Lage erlaubt, werden diese Regeln teilweise oder ganz wieder zurückgenommen.

Ordnungsdienst für Gottesdienste

Die von der Diözese vorgegebenen Richtlinien für die Öffnung unserer Kirche für Gottesdienste müssen erfüllt werden. Daher wird für jeden Gottesdienst ein Ordnungsdienst benötigt, zu dessen Aufgaben u.a. die Kontrolle von Mund-Nasenschutz, Einhaltung der Abstands- u. Sitzplatz- regelung gehören.

Wir sind weiterhin auf der Suche nach Personen, die diesen Ordnungsdienst übernehmen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro. Die Gottesdienste können nur stattfinden, wenn eine ausreichende Anzahl von Ordnern zur Verfügung steht.

Veranstaltungen in italienischer Sprache - COMUNITÀ CATTOLICA ITALIANA UNTERMAIN

Die Franziskanische Gemeinschaft von Betanien betreut die italienische Seelsorge in der Diözese Würzburg. (www.fgbaschaffenburg.de) Herzlich eingeladen sind alle Interessierten.

I vari incontri hanno luogo nel Convento, le Sante Messe nella chiesa dei Cappuccini. Büro: tel.06021/583920 (h 10.00-12.00 / 16.30-17.30)

E-Mail: mcitalianawuerzburg@gmail.com
Für Sakramente lun. e giov. 10:00-12:00: Br. Maurizio Luparello: cell. (01764 5269353) und Br. Alessio Brizzi: cell. (01764 5269354) Rita Masilla: tel.06021/56879. Vi preghiamo di partecipare numerosi. Siete tutti benvenuti.

Kapuzinerkirche, Kapuzinerplatz 8, 63739 Aschaffenburg

Sabato, 6. Marzo 2021

ore 18.00 Kapuzinerkirche Santa Messa

Ihr Seelsorgeteam

Pfarrer Markus Lang,

Gemeindereferent Rainer Kraus,

Gemeindereferentin Claudia Kloos,

Gemeindeassistentin Verena Deuchert und

Pastoralassistentin Marie-Christin Herzog



Evangelische Kirchennachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Hofstetten

Pfarrerin Martina Haas, Pfarrer Jakob Mehlig
Eichelsbacher Str. 15,
63839 Kleinwallstadt/Hofstetten

Tel. 06022/655222, Fax: 06022/655223

E-Mail: [Pfarramt.Hofstetten@elkb.de](mailto: Pfarramt.Hofstetten@elkb.de)

Internet: www.hofstetten-evangelisch.de

Bankverbindung: Raiffeisen-Volksbank Miltenberg, Niederlassung der Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG

IBAN: DE 16 5086 3513 0004 8596 18

BIC: GENODE51MIC

Bürozeiten:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
jeweils 8.30 – 11.00 Uhr
Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr

Bibelspruch zu Estomihi: Römer 5,8

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“

Offene Kirche sonntags

Unsere Kirche ist jeden Sonntag von 09.00 – 18.00 Uhr zum stillen Gebet geöffnet. Gerne dürfen Sie einen Text in unser Gästebuch (gegenüber vom Eingang) eintragen (vorzugsweise mit eigenem Stift). Hier liegt nun auch unsere Mappe mit Bildern und Texten aus dem Jahr 2020 zur Ansicht aus. In der Kirche finden Sie auch Informationsmaterial zu verschiedenen Themen. Dieses darf gerne mitgenommen werden. Bitte halten Sie ausreichend Abstand (mind. 2 Meter), falls Sie jemandem begegnen sollten.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise zu unseren Gottesdiensten:

Bei Ausgangsbeschränkungen gilt der Gottesdienstbesuch als „triftiger Grund“, das Haus zu verlassen.

Hinweise:

- Auch in den Gottesdiensten ist nun das Tragen einer FFP2 Maske Pflicht. Bei Kindern im Alter von 6-14 Jahren ist eine einfache Mund-Nasen-Bedeckung ausreichend. Bitte tragen Sie die Maske auch auf dem Kirchenvorplatz, besonders beim Verlassen des Gottesdienstes. Transparente Kunststoffmasken sind in Bayern inzwischen verboten.

- Jede Familie / jeder Haushalt sitzt extra.

- Eigenes Gesangbuch mitbringen! Da der Gemeindegesang verboten ist, sprechen wir die Texte.

- Es sind keine Anmeldungen und keine Registrierung von Namen/Adresse nötig.

- Bitte halten Sie sich an die Abstandsregeln und folgen Sie den Sicherheitshinweisen.

- Selbstverständlich sind auch katholische Christen, die mit uns feiern möchten herzlich willkommen!

Wir freuen uns auch weiterhin, wenn Sie auf unserer Homepage www.hofstetten-evangelisch.de vorbeischauen. Dort stellen wir nach wie vor Infos, Bilder, Texte und kreative Ideen für Gebete und Gottesdienste, insbesondere auch für Kinder online. Anfang Februar wurden die Inhalte aktualisiert. Schauen Sie sich gerne um. Bitte melden Sie sich bei uns im Pfarramt, wenn Sie Hilfe beim Einkaufen etc. benötigen: Tel. 06022/655222

Hofstetten:

- wöchentlich Gottesdienst in Hofstetten, in der Regel ohne Abendmahl

- Die Gottesdienste in der St. Michaelskirche finden sonntags um 10.00 Uhr statt.

- Bitte ziehen Sie Sich dem Wetter entsprechend an (gerne auch mit Kopfbedeckung). Auch in der Kirche müssen wir lüften bzw. dürfen während des Gottesdienstes wegen der Luftströme unsere Heizungen nicht betreiben. Gerne können Sie eine Decke, ein Heizkissen etc. mitbringen. In der Kirche sind es ca. 9° C. Wegen der Kälte sind die Gottesdienste verkürzt. Ab 14.03. finden unsere Gottesdienste wieder im Freien statt (siehe unter Voraus-schau).

Sulzbach:

- monatlich Gottesdienst in Sulzbach, ohne Abendmahl, nächste Termine:
21.03.2021 und 02.04.2021,
jeweils um 15.00 Uhr

Termine der nächsten Wochen:

Donnerstag, 25.02.

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht über die KonApp

Samstag, 27.02.

09.00 Uhr Konfi-Tag per KonApp und Video von zu Hause aus

Sonntag, 28.02., Reminiszere

10.00 Uhr Gottesdienst in Hofstetten in der St. Michaelskirche

Donnerstag, 04.03.

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht über die KonApp

Wichtiges in Kürze:

Anmeldungen der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2021/2022

Die Anmeldeformulare für den Konfirmandenkurs 2021/2022 wurden verschickt, und zwar an alle Jugendlichen, die bereits im Herbst ihr Interesse am neuen wöchentlichen Jahreskurs 2021/2022 oder am Intensivkurs in den Sommerferien 2021 bekundet hatten.

Jugendliche, die noch dazu kommen möchten, melden sich bitte bis zum 23.02.2021 im Pfarramt (06022/655222, pfarramt.hofstetten@elkb.de). Auch noch nicht getaufte Buben oder Mädchen können sich im Rahmen einer unserer Kurse auf ihre Taufe und Konfirmation vorbereiten.

Die Orgel – Instrument des Jahres 2021

Informationen unseres Organisten Alexander Kaufmann

Auf Initiative des Deutschen Musikrates wurde die „Königin der Instrumente“, wie die Orgel auch genannt wird, zum Instrument des Jahres 2021 gewählt. Deshalb hier ein kleiner Überblick über die Geschichte des Orgelbaus allgemein und speziell über die Geschichte der Orgel in der St. Michaelskirche Hofstetten.

Im 2. Jahrhundert v. Chr. wurde sie durch den Griechen Ktesibios in kleiner und einfacher Bauweise erfunden. Seit dem 1. Jahrhundert n. Chr. wurde sie bei den Römern als Lieblingsinstrument der gehobenen Oberschicht sehr

beliebt. Im 1. Jahrtausend war sie zunächst ein rein weltliches Instrument und entwickelte sich erst danach zum geistlichen Organ der Liturgie, hauptsächlich in Klöstern und Bischofskirchen. Erste schriftliche Nachweise dafür gibt es ab dem 13. Jahrhundert. Die ersten Belege in der Region Bayerischer Untermain über eine Orgel in der Stiftskirche in Aschaffenburg stammen aus dem Jahr 1378. Ab dem 16. Jahrhundert erhielt das teure/kostspielige Instrument Einzug in die Landstädte und erst nach dem 30jährigen Krieg allmählich in die Kirchen der Dörfer. Aufgrund der großen Nachfrage an Orgeln entstanden ab dem 18. Jahrhundert auch viele Orgelbaustätten in unserer Region, z. B. Orgelbau Dauphin in Kleinheubach.

Nun aber zur Orgel in Hofstetten. Das kirchliche Instrument trägt die Jahreszahl 1903 und wurde von der Firma Steinmeyer, Oettingen aufgestellt, bekannt durch die berühmte Stumm-Orgel der Abteikirche in Amorbach. Aus einer Zeichnung des Gehäuses, genannt Prospekt, der Vorgängerorgel geht hervor, dass es verändert wurde, um mehr Platz für das neue Pfeifenwerk aus Holz- und Metallpfeifen zu gewinnen. Die Herkunft der alten Orgel lässt sich zurückverfolgen:

Sie soll aus Rimhorn, Gemeinde Lützelbach, stammen und wurde 1798 nach Hofstetten gebracht. Die Kirchengemeinde Rimhorn hatte sie zuvor im Jahr 1722 aus Wörth am Main erworben, somit dürfte das noch unveränderte heutige Gehäuse der Orgel aus der Zeit um 1680 stammen.

Dafür spricht die typische fünfteilige Form der Barockgehäuse in unserer Region:

1 Rundturm in der Mitte

2 Spitztürme an den Seiten

dazwischen 2 Flachfelder

geschnitzte Dekore an den Seiten und Hauben
Die Kosten für Umbau und neues Pfeifenwerk beliefen sich 1903 auf 2.600 Mark. Bis zum Einbau eines elektrischen Gebläses Ende der 1950er Jahre musste der Blasebalg noch getreten werden – vom Mesner und später von den jeweiligen Konfirmanden. Beim großen Umbau der St. Michaelskirche 1969/1970 wechselte der Standort der Orgel von der Westseite – heute Altarraum – zur Ostseite. Außerdem wurden die Register der Orgel, welche aus einem Manual und Pedal besteht, nochmals etwas verändert. Damit sie weiterhin in der evangelischen Kirchengemeinde Hofstetten treu ihren Dienst in allen Belangen der Kirchenmusik leisten kann, wurde sie vor einigen Jahren generalüberholt, d. h. sie wurde von Grund auf gereinigt und defekte Teile wurden erneuert.

Ich, Alexander Kaufmann, kam mit 25 Jahren erst spät zum Orgel-Spielen. Mich fasziniert daran das gleichzeitige und mehrstimmige Spielen mit Händen und Füßen und die große Bandbreite an Klangfarben und Variationsmöglichkeiten durch das Ziehen der verschiedenen Register. Das volle und gigantische Klangvo-

lumen dieses besonderen Instruments – unterstützt durch die Akustik in einem sakralen Raum – ist für mich immer wieder ein ganz besonderes und emotionales Erlebnis. Die geschichtlichen Angaben stammen aus Fischer, Hermann: Orgeln der Region Bayerischer Untermain, herausgegeben vom Geschichts- und Kunstverein Aschaffenburg e. V., 2004

Spannende Nachricht aus dem Evang. Kindergarten Villa Kunterbunt in Hofstetten: Zertifikatsübergabe für drei Jahre Sprach-Kita

Der Evang. Kindergarten Villa Kunterbunt aus Kleinwallstadt OT Hofstetten nimmt seit 3 Jahren am Bundesprogramm „Sprach-Kitas - Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ des Bundesfamilienministeriums teil und wird dabei durch die zusätzliche Fachkraft Margit Bachmann mit Expertise im Bereich sprachliche Bildung unterstützt. Weitere Schwerpunkte des Bundesprogramms sind inklusive Pädagogik sowie die Zusammenarbeit mit Familien.

Der Evangelische KITA-Verband Bayern begleitet mit seiner Sprach-Fachberaterin Frau Marion Hammer insgesamt 29 dieser Einrichtungen in Unter- und Mittelfranken in zwei regionalen Verbänden. In Arbeitskreisen und Netzwerktreffen, die von der Sprach-Fachberaterin für die Kita-Tandems, bestehend aus der Kita-Leitung und der zusätzlichen Fachkraft Sprach-Kita, initiiert werden, wird intensiv an den Inhalten des Projektes gearbeitet. Die Kita-Tandems wiederum geben die Inhalte an ihre Teams in sogenannten Qualitätsrunden weiter.

Am Donnerstag, 18.02. wurde unserem Kindergarten von Frau Hammer nun ein Zertifikat für die Teilnahme seit drei Jahren am Bundesprogramm „Sprach-Kitas“ überreicht. Darüber freuen wir uns sehr!

Frühjahrssammlung der Diakonie Bayern 2021

Die Frühjahrssammlung findet in diesem Jahr vom 15. – 21. März 2021 statt. Der Kirchenvorstand, das Pfarrerehepaar und die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben beschlossen, dass in diesem Jahr eine weitgehend kontaktlose Sammlung ermöglicht werden soll. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden sammeln innerhalb der Familie, werfen Flyer in den Briefkasten bei Nachbarn ein oder scannen Flyer ein und versenden diese per Mail. Auch die Konfirmierten des Jahrgangs 2019/2020 sind zur Beteiligung eingeladen und sammeln mit. Selbstverständlich können Sie auch in den Gottesdiensten spenden oder Ihre Spende an die Bankverbindung des Pfarramtes überweisen.

Die Verwendung der Gaben ist wie folgt:
20% der Gaben verbleiben in unserer Kirchengemeinde

45% der Gaben bleiben im Dekanatsbezirk Aschaffenburg zur Förderung diakonischer Arbeit

35% erhält das Diakonische Werk für unterschiedliche Projekte -in diesem Jahr bei dieser Sammlung unter anderem für die Schwangerschaftsberatung:

Das Thema Schwangerschaft ist für viele ein Anlass zur Freude, doch auch eine Zeit der Fragen, Zweifel, Veränderungen und Zukunftsplanung. Die Schwangerschaftsberatung bietet Informationen, Unterstützung und konkrete Hilfe an.

Wir bitten um Ihre Unterstützung. Schon eine kleine Spende hilft! Vielen Dank!

Online Gottesdienste – Ein Angebot aus der Evangelischen Kirchengemeinde Klingenberg, mit Zoom. Die Gottesdienste gestaltet unsere Kollegin Pfarrerin Dr. Iris Kreile.

Thema:

7 Wochen ohne Blockaden – Fastengruppe

Uhrzeit: 20 bis 21 Uhr

Dienstags, 23.2. bis 30.3.

Digitaler Gottesdienst sonntags ab 21.2. bis einschl. 21.3.

Thema:

Gottesdienst digital - Pfarrerin Iris Kreile

Uhrzeit: 10.30 Uhr

Weitere Informationen und auch die Zugangsdaten für Zoom finden Sie auch auf der Homepage unter www.klingenberg-woerth-evangelisch.de

Vorausschau:

Weltgebetstag am 05.03.2021

Am Freitag, den 5. März um 19.00 Uhr feiern wir in unserer St. Michaelskirche den Gottesdienst zum Weltgebetstag. Die Gottesdienstordnung für 2021 stammt aus Vanutu und steht unter dem Motto „Worauf bauen wir?“. Der Platz in unserer Kirche ist begrenzt. Wenn Sie schon wissen, dass Sie gern mitfeiern möchten, melden Sie sich doch bitte sobald wie möglich bei der unserer Kirchenvorsteherin Gisela Hofmann (Tel: 06022/22455), damit wir gut planen können.

Bibelkreis am 09.03.

Herzlichen Einladung zu unserem Bibelkreis per Zoom am Dienstag, 09.03. um 18.00 Uhr. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie teilnehmen möchten, wir versenden den Link für die Teilnahme dann per Mail.

Gottesdienste im Freien

Ab dem 14. März werden, soweit das Wetter es zulässt, alle unsere Gottesdienste in Hofstetten wieder im Freien hinter der St. Michaelskirche auf unsern Bänken mit Rückenlehne stattfinden.

Der Vorstellungsgottesdienst am 21. März um 10.00 Uhr wird allerdings per Video gefeiert (siehe unten).

Vorstellungsgottesdienst per Video am 21.03.2021 mit Brot und Wein / Traubensaft

Herzliche Einladung zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden per Video am Sonntag, 21.03.2021 um 10.00 Uhr. Das Thema des Gottesdienstes lautet: „Schmetterlinge und mehr“

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben den Gottesdienst vorbereitet und gestalten diesen auch mit.

Der Link für die Teilnahme wird rechtzeitig auf unserer Homepage www.hofstetten-evangelisch.de unter der Rubrik „Gottesdienste“ bekannt gegeben oder kann auch gerne im Pfarramt erfragt werden. Gerne dürfen Sie zu Hause das Abendmahl mitfeiern und vor dem Gottesdienst Brot und Wein / Traubensaft dafür bereitstellen. Wir freuen uns über viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Familienzeit mit Gott – (Klein)Kindergottesdienst

Unsere nächste Familienzeit mit Gott feiern wir in der Osterzeit am Sonntag, 09. Mai 2020 um 15.30 Uhr in Hofstetten hinter der St. Michaelskirche im Freien. Für alle Familien mit Kindern im Alter von 0-12 Jahren. Es sind natürlich auch die Konfirmanden oder Erwachsene ohne Kinder willkommen.

Konfirmationsjubiläum im Jahr 2021

Wenn Sie Ihr Konfirmationsjubiläum (silbernes, goldenes, diamantenes...) in einem Gottesdienst mit Urkunde und Segnung feiern möchten, dann melden Sie sich bitte bei uns im Pfarramt.

Gebet

Gott, unbegreiflich sind die Wege, die du führst, und undurchschaubar sind deine Gedanken.

Meine Pläne hast du durchkreuzt, hast die Möglichkeit nicht wahr werden lassen, die mir schien wie eine zum Pflücken reife Frucht.

Dennoch traue ich auf dich, dass du meine Schritte lenkst und mein Handeln recht leitest.

Denn in meiner Not weiß ich nur dich, dem ich mein Leid klagen kann und von dem ich Hilfe erwarte.

Gott, unbegreiflich sind die Wege, die du führst, und undurchschaubar sind deine Pläne.

Amen.

Aus: Stephan Goldschmidt: „Denn du bist unser Gott. Gebete, Texte und Impulse für die Gottesdienste des Kirchenjahres“, Neukirchner Verlag 2018, S. 112

*„Je mehr man dankt, desto mehr bekommt man zu danken.“
(Theodor Fliedner)*



Mitteilungen Gemeinde Hausen

VGem. Kleinwallstadt

Geschäftsstelle Rathaus Kleinwallstadt
Hauptstr. 2, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/2206-0, Fax 06022/2206-50
E-Mail: rathaus@kleinwallstadt.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten im Rathaus Hausen:

Mo., Mi., Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Telefon: 654976; Telefax: 654978
rathaus@hausen-spessart.de

WASSERVERSORGUNG / ABWASSERNETZ – Hausen

Allgemeine Fragen zur Wasserversorgung
und für das Abwassernetz Hausen inkl. Stör-
u. Schadensmeldungen im Bereich Wasser/
Abwasser.

Zweckverband Main-Mömling-Elsava - AMME

Erreichbar während der Geschäftszeiten
(Mo. - Do., 7.30 - 16.00 Uhr,
Fr., 7.30 - 12.00 Uhr)

Allgemeine Rufnummer, Zentrale
Tel. 09372/135-950

Außerhalb der Geschäftszeiten:
Notfallservice Wasser Tel. 0160/96314460
Notfallservice Abwasser/Kanal
Tel. 0160/96314441

In anderen Stör- u. Notfällen, die im Zustän-
digkeitsbereich der Gemeinde Hausen liegen,
wählen Sie bitte die
Tel. 06022/ 654976 (Rathaus Hausen) oder
Tel. 0173/6652002 (Bereitschaftsdienst)

Forstrevier Hausen

Sprechstunde FAR Popp
Telefon 653529; Fax 2654159

Sprechstunde entfällt bis auf Weiteres!

Jagdpädter Hausen:

Thomas Gleissner Tel. 0151 17261399

Stromversorgung Bayernwerk

TELEKOM – Telefon

Kabel Deutschland – Kabelfernsehen

Siehe unter Markt Kleinwallstadt

Postagentur Hausen, Alte Hauptstraße 17

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa., 10.00 - 12.00 Uhr

Kreisverband
Mittlerberg-Obernurg



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 30, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/2089958, Fax 2088736
info@brk-mil.de

Erreichbarkeit rund um die Uhr



Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 17, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/5060250, Fax 2655860

E-Mail: g-oesen@caritas-mil.de

In Notfällen ist die Station über die genannte
Nummer rund um die Uhr erreichbar.

Kommunale Abfallwirtschaft

Graue Tonne = (Restmüll); Blaue Tonne = (Papier)
Gelber Sack; Braune Tonne = (Biotonne)

Mo., 01.03.2021:

Biotonne

Elektrokleinteile-Container befindet sich auf
dem Parkplatz am Friedhof, Ostringstraße

Landratsamt Miltenberg ZAG

(Zentrale Abrechnungsstelle)

Tel. 09371/501 260 oder -261

Abfuhrunternehmen:

Seger Transporte GmbH & Co. KG,
Dieselstraße 4, Kleinwallstadt

**Service Nr.: 0800 0412412 (auch für Be-
schwerden über nicht entleerte Mülltonnen
oder nicht abgeholt Sperrmüll)**

Service Nummer für Anmeldungen von Sperr-
müll / Altholz / Schrott / Elektroschrott

Service Nummer: 0800 04 12 412

Service Nummer für Abfuhr Gelbe Säcke:

Firma RESO GmbH Entsorgungsservice

19 Service Nummer: 0800 96 00 100

Grüngutsammelplatz Hausen

01. März – 31. Oktober

Mittwoch: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

01. November – 28./29. Februar

Samstag: 11.00 Uhr – 13.00 Uhr

Standesamtliche Nachrichten

Anmerkung:

Aus Datenschutzgründen kann eine standesamtliche Veröffentlichung nur erfolgen (z.B. Geburten im Krankenhaus), wenn die Beteiligten der VGem. Kleinwallstadt ihre Zustimmung erteilen (Tel. 22 06 23).

Geburten:

10.02.2021,

Anton **Fath** geboren in Erlenbach a. Main

Eltern: Jürgen Fath und Simone Fath,

geb. Ziegler

wohnhaft in Hausen



Katholische Kirchennachrichten
St. Michael Hausen

Das Pfarrbüro ist telefonisch erreichbar:

Montag u. Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr

Freitag 16.00 – 17.00 Uhr

Homepage: www.pg-christi-himmelfahrt.de

Pfarrbüro: Telefon 654502, Fax 654516

E-Mail: st-michael.hausen@bistum-wuerzburg.de

Pfr. Markus Lang: Telefon: 21219

E-Mail: markus.lang@bistum-wuerzburg.de

Gem.Ref. Rainer Kraus: Telefon: 6523107

E-Mail: rainer-kraus@web.de

Gem.Ref. Claudia Kloos:

E-Mail: claudia.kloos@bistum-wuerzburg.de

Gem.Ass. Verena Deuchert:

verena.deuchert@bistum-wuerzburg.de

Past.Ass. Marie-Christin Herzog:

marie-christin.herzog@bistum-wuerzburg.de

ZEIT ZUM UMDENKEN

*Mal alles auf den Kopf stellen -
und vieles sieht man aus einer anderen Per-
spektive.*

*Wichtiges wird unwichtig,
Verdrängtes kommt an die Oberfläche.*

*Der Sinn des Lebens,
das Ziel unseres Christseins wird klarer.
Man muss nur den Mut aufbringen,
diesen „Kopfstand“ zu wagen.*

Herzlich eingeladen sind Sie am:

Donnerstag, 25. Februar - Hl. Walburga

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

für Burkard Nebel, Geschwister u. Angeh.

Sonntag, 28. Februar -

2. FASTENSONNTAG

10.30 Uhr Eucharistiefeier (ohne Anmeldung)

für die Pfarreiengemeinschaft

und für Eugenie Wolf u. Geschw., Angeh.

Eichelsbacher u. Frieß / Wilma u. Karl Kuhn

/ Hermann Scherger, Adolf Löffler u.

Angeh., Jt. / Annemarie, Cosima, Kilian u.

Rosa Eckert

Donnerstag, 04. März - Hl. Kasimir

18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- u.

Ordensberufe

19.00 Uhr Eucharistiefeier

für Rosa Ott u. Angeh., Jt.

Freitag, 05. März

19.00 Uhr Wortgottesdienst zum Weltgebets-

tag in Hofstetten (mit Anmeldung)

keine Krankenkommunion

Samstag, 06. März -

Hl. Fridolin v. Säckingen

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Sonnabend

(ohne Anmeldung)

für Anna u. Karl Schuster / Alois u. Emma

Konrad / Wilhelm u. Berta Baumann u.

Angeh. / Robert Wolf u. Angeh. / Sophie u.

Erich Lebert / Anastasia, Hermann u.

Günther Lauth / Erich Fath u. Angeh.

INFORMATIONEN (Stand 22.02.21)

Seit 21.1.21 muss in Bayern im Gottesdienst eine FFP2 Maske getragen werden (auch Kinder ab 15 Jahre)

Es gilt auch weiterhin: Mund-Nasen-Schutz während dem ganzen Gottesdienst tragen und kein Gemeindegasung.

Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr geschlossen.

Selbstverständlich sind wir telefonisch zu den Öffnungszeiten, sowie per Mail für Ihre Anliegen zu erreichen. Gottesdienste können Sie telefonisch oder per Mail bestellen und die Gebühr in einem Umschlag im Briefkasten einwerfen oder überweisen.

Neuer Ministrantenplan

Vor der Sakristei hängt ein neuer Ministrantenplan zum Eintragen.

Bitte tragt Euch in die Liste ein. Ich freue mich immer wieder Gottesdienste mit Euch zu feiern.

Euer Pfarrer Markus Lang

Caritas-Frühjahrsammlung 2021

Die Flyer für die diesjährige Caritas-Frühjahrsammlung werden am Mittwoch, 3. März mit den Amtsblättern in die Haushalte verteilt.

Wie in den letzten Jahren erhalten die Pfarrgemeinden bereits vorgedruckte, mit Überweisungsträgern versehene Flyer des Caritasverbandes zugesandt.

Ein Drittel des Spendenergebnisses verbleiben für wichtige caritative Hilfen in unseren Pfarrgemeinden, daher bitten wir Sie, genauer hinzuschauen, was sich neben Ihrem Amtsblatt noch im Briefkasten befindet und danken Ihnen jetzt schon für Ihre Spende, die hilft, Brücken zu bauen von Mensch zu Mensch.

Weltgebetstag der Frauen am 5. März in Hofstetten (mit Anmeldung)

Der Weltgebetstag 2021 wird trotz Corona stattfinden, allerdings anders als gewohnt.

Der Gebetstag wird in diesem Jahr von den Frauen aus Vanuatu ausgerichtet - einem Südsee-Paradies am Ende der Welt - mit dem Thema: „Worauf bauen wir?“

Den Wortgottesdienst feiern wir in der Hofstetter St. Michaelskirche am 5. März 2021 um 19 Uhr.

Leider kann der Gottesdienst nur unter den derzeitigen Corona-Regelungen stattfinden.

Es ist nur eine begrenzte Zahl an Teilnehmerinnen zugelassen, auch die Gestaltung wird nur im kleinen Kreis stattfinden um möglichst vielen Personen das Mitfeiern zu ermöglichen.

Anmeldung bitte telefonisch bei Frau Gisela Hofmann, Tel. 22455.

Eine Begegnung nach dem Gottesdienst, wie in den vergangenen Jahren, ist leider nicht möglich.

Heizung in der Kirche

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen, darf die Umluft-Heizung nur vor, nicht aber während der Gottesdienste in Betrieb sein. Wir bitten daher alle Gottesdienstbesucher, sich durch entsprechende Kleidung, darauf einzustellen.

Beisetzungen

In Absprache mit der Gemeinde finden die Beisetzungen nur im engsten Familienkreis (10 bis max. 15 Personen) statt: Verwandte in gerader Linie, Ehegatten, Lebenspartnerinnen u. Lebenspartner sowie in häuslicher Gemeinschaft lebende Personen, Begleitung minderjähriger und unterstützungsbedürftiger Personen.

Eine Maskenpflicht besteht in allen Bereichen des Friedhofs.

Nach wie vor wird der Termin der Beisetzung auch nicht veröffentlicht.

Gottesdienste in TV und Internet

Sie haben auch weiterhin die Möglichkeit die Gottesdienstübertragungen im Fernsehen im ZDF sonntags um 09.30 Uhr oder auf TV Mainfranken aus Würzburg sonntags und feiertags um 10.00 Uhr und um 21.00 Uhr (Wiederholungen), sowie im Internet zu nutzen.

Online-Zugang auch zu anderen Zeiten möglich unter:

<https://www.bistum-wuerzburg.de>

Folgende Regeln sind bei allen Gottesdiensten unbedingt zu beachten:

Kommen Sie bitte nicht zum Gottesdienst, wenn sie positiv auf Covid19 getestet oder daran erkrankt sind oder aktuell an einer anderen ansteckenden Krankheit leiden.

Kommen Sie bitte rechtzeitig zu den Gottesdiensten. Einlass nur über den Haupteingang. Bringen Sie bitte eine FFP2-Maske mit, welche während des gesamten Gottesdienstes nicht abgenommen werden darf (auch Kinder ab 15 Jahre, Kinder ab 6 Jahre einen Mund-Nase-Schutz)

Bringen Sie bitte Ihr eigenes Gotteslob mit. Gemeindegesang ist jedoch nicht erlaubt.

Beim Betreten der Kirche desinfizieren Sie sich bitte die Hände mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel.

Beim Betreten und besonders auch beim Verlassen der Kirche halten Sie bitte den Mindestabstand von 1,5m zu anderen Personen.

Nehmen Sie bitte nur einen gekennzeichneten Platz ein. (Paarplätze sind mit Doppelnummern gekennzeichnet). Das gewährleistet den geforderten Abstand von 1,5m zur nächsten Person. Wenn in einer Bankreihe mehrere Plätze ausgewiesen sind, rücken Sie bitte weiter, wenn noch jemand kommt, damit dieser nicht über Sie drüber steigen muss. Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben, Ehepaare, Familien etc. müssen diesen Abstand untereinander von Person zu Person nicht einhalten, erst zur nächsten Person/Gruppe.

Gehen Sie bitte bis zu den ersten Bänken durch und füllen Sie die Platzbereiche von vorne, damit niemand erst einen freien Platz suchen muss.

Befolgen Sie in der Kirche bitte die Anweisungen des Ordnungsdienstes.

Bitte begeben Sie sich nach dem Gottesdienst unverzüglich nach Hause. Ansammlungen, auch von kleinen Gruppen, auf dem Platz vor der Kirche sind nicht gestattet.

Regeln zur Eucharistiefeier

Bei der Eucharistiefeier gelten zusätzlich folgende Regeln:

Die Formel „Der Leib Christi“ spricht der Priester bevor die Kommunion ausgeteilt wird am Altar laut vor der Gemeinde. Alle antworten: „Amen“. Die Kommunionsspender erfolgt dann ohne Worte.

Bitte verlassen Sie den Platz nicht. Der Kommunionsspender kommt zu Ihnen.

Wenn Sie die Kommunion empfangen möchten, strecken Sie die Arme bitte weit nach vorne, damit der Abstand zum Kommunionsspender möglichst groß ist.

Bitte beachten und respektieren Sie: Der Empfang von Mundkommunion ist untersagt.

Regeln befolgen zu müssen, wo man normalerweise große Freiheit gewohnt ist, ist immer eine unangenehme Einschränkung. Bitte halten Sie sich dennoch an diese Regeln, die uns helfen, das Ansteckungsrisiko mit dem Corona-Virus in den Gottesdiensten möglichst auszuschließen. Sobald es die Lage erlaubt, werden diese Regeln teilweise oder ganz wieder zurückgenommen.

Ordnungsdienst für Gottesdienste

Die von der Diözese vorgegebenen Richtlinien für die Öffnung unserer Kirche für Gottesdienste müssen erfüllt werden. Daher wird für jeden Gottesdienst, ein Ordnungsdienst benötigt, zu

dessen Aufgaben u.a. die Kontrolle von Mundschutz, Einhaltung der Abstands- und Sitzplatzregelung gehören. Wir sind weiterhin auf der Suche nach Personen, die diesen Ordnungsdienst übernehmen. Die Gottesdienste können nur stattfinden, wenn eine ausreichende Anzahl von Ordnern zur Verfügung steht.

Ihr Seelsorgeteam

Pfarrer Markus Lang

Gemeindereferent Rainer Kraus

Gemeindereferentin Claudia Kloos

Gemeindeassistentin Verena Deuchert

Pastoralassistentin Marie-Christin Herzog



Am 10. Februar fand die Ortschaftsversammlung unter der Leitung des CSU-Ortsvorsitzenden Bernd Rachor im Pfarrheim in Hausen statt. Nach der Totenehrung ließ Rachor das abgelaufene Jahr Revue passieren. Schatzmeister Karl Zimmermann berichtete über die Kassenlage.

Als nächster Punkt standen Neuwahlen an. Bernd Rachor wurde als 1. Vorsitzender wiedergewählt. Thomas Scheiter bekleidet weiterhin das Amt des 2. Vorsitzenden. Karl Zimmermann wurde als Schatzmeister bestätigt und Altbürgermeister Manfred Schübler übernimmt wieder das Amt des Schriftführers. Als Beisitzer fungieren Günther Hartmann und Alexander Franz. Die Kassenprüfung übernehmen Burkard Stegmann und Reinhard Wolf. Der CSU-Ortsverband Hausen entsendet Bernd Rachor und Karl Zimmermann als Delegierte in die Kreisvertreterversammlung. Ersatz hierfür sind Martin Reichert und Manfred Schübler.

Mit einem Präsent bedankte sich Karl Zimmermann in seiner Funktion als Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat bei Bernd Rachor, Jürgen Braun und Manfred Schübler für den beispielhaften Einsatz, den sie bis zu ihrem Ausscheiden aus dem Gemeinderat im Mai 2020, zum Wohle der Gemeinde Hausen geleistet haben.

Auf Antrag von Karl Zimmermann wurde Manfred Schübler zum Ehrenmitglied im CSU-Ortsverband Hausen ernannt.